

Kein Neustart für Gesamtschule Süd

Das Hin und Her geht weiter: Jetzt soll die Schule, die im Sommer offiziell schließt, im nächsten Jahr doch nicht neu beginnen können – anders als geplant

Von Martin Spletter

Die an kuriosen Wendungen reiche Geschichte der Gesamtschule Süd an der Frankenstraße in Stadtwald nimmt kein Ende: Die Schule, die im Juli offiziell schließt und im Sommer 2018 als neue Gesamtschule starten sollte, wird nun doch keine Wiederbelebung erfahren. Das erfuhr die Redaktion aus gut unterrichteten Kreisen. Eine offizielle Bestätigung der Absage des Neustarts steht jedoch noch aus.

Im Jahr 2012 war nach vielen Jahren mit sehr geringen Anmeldezahlen beschlossen worden, dass die Schule keine neuen Fünfer mehr aufnimmt. Ende letzten Jahres beschloss der Rat das endgültige Ende der Gesamtschule für diesen Sommer – jedoch: Die Oberstufe der Gesamtschule Süd sollte für ein Jahr als Zweigstelle der Frida-Levy-Gesamtschule weitergeführt werden, ehe 2018 ein kompletter Neustart mit neuen Fünfern und neuer Oberstufe erfolgt.

Neue Gesamtschulplätze werden dringend benötigt

Denn neue Gesamtschulplätze werden stadtweit dringend benötigt, und das Gebäude an der Frankenstraße gilt, vor allem nach den letzten, aufwändigen Sanierungen, als ausgesprochen geeignet. Folglich beschloss der Rat im Dezember: Auch künftig solle „dem Schulstandort Frankenstraße 200 eine hohe Bedeutung zukommen. Es ist beabsichtigt (...), eine neue Gesamtschule zu gründen.“

Dem Vernehmen nach hatte sich in den vergangenen Monaten be-



Die Gesamtschule Süd war bis 1991 das Stadtwald-Gymnasium. Im Jahr 2012 war beschlossen worden, dass sie schließt. Ein Neustart war für den Sommer 2018 geplant – jetzt ist die Wiederbelebung abgesagt worden.

FOTO: KERSTIN KOKOSKA

reits ein Team gefunden, das die Leitung der künftigen, neuen Gesamtschule übernehmen sollte und bereits dabei war, ein Konzept zu erarbeiten, das einen erfolgreichen Neustart in Stadtwald möglich machen sollte. Diesem Team ist zuletzt deutlich gemacht worden,

dass es den beabsichtigten Neustart nicht geben wird.

Zuletzt waren die Anmeldungen für Quereinsteiger von Realschulen, die an der Frankenstraße die gymnasiale Oberstufe besuchen wollen, deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die Schule warb wiederholt mit noch vorhandenen Kapazitäten.

Ob das den Ausschlag gab, jetzt zurückzurudern und den längst geplanten Neustart für 2018 endgültig abzusagen? „Wir prüfen und analysieren noch“, sagt der städtische Schuldezernent Peter Renzel, doch hinter verschlossenen Türen ist längst klar: Es wird keine neue Gesamtschule Süd in Stadtwald geben. Vor Ort, das kann man sich gut vorstellen, gibt es jetzt viele offene, brennende Fragen. Unklar ist auch, wie das Gebäude künftig be-

nutzt werden soll – angesichts zahlreicher öffentlicher Mittel, die zuletzt in Sanierungen flossen, ist eine Nutzung als Schule alternativlos. Die Vorschläge von Bezirkspolitikern, den Komplex für Wohnbau abzureißen, sind nicht haltbar.

Erst im Mai will die Schulverwaltung zum Sachverhalt offiziell Stellung beziehen. Die Bezirksregierung als Aufsichtsbehörde war am Montag nicht zu erreichen.

Fest steht bislang nur, dass die Stadt jetzt erneut auf die Suche gehen muss nach einem Standort für eine neue Gesamtschule – denn die Zahl der Schüler steigt wieder und wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Auch die Zahl der vielen Seiteneinsteiger aus Kriegs- und Krisengebieten dient stets als Argument für die Gründung einer neuen Gesamtschule.

Die Oberstufe war weiterhin gefragt

■ Die jüngsten Schüler an der Gesamtschule Süd sind die jetzigen Zehner. Das liegt daran, dass seit 2012 keine neuen Eingangsjahrgänge mehr gebildet wurden. In der Diskussion um ihr Auslaufen hatte die Gesamtschule Süd stets betont, dass sie zumindest für Quereinsteiger nach Klasse zehn ein weiterhin sehr gefragter

Standort sei, der ehemalige Realschüler erfolgreich bis zum Fach- oder Voll-Abi führe.

■ Auf der Suche nach einem Standort für eine neue Gesamtschule war im vergangenen Jahr auch das Viktoriagymnasium genannt worden. Pläne, die Schule umzuwandeln, platzten jedoch.